

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Max Witte** in Prenzlau ist heute, am 21. Juli 1906, vormittags 9 Uhr 45 Min., das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Albert Weiß** in Prenzlau wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 21. September 1906 bei dem Gericht anzumelden. Es ist zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 18. August 1906, vormittags 10 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 6. Oktober 1906, vormittags 10 Uhr, vor dem königlichen Amtsgericht hier selbst, Zimmer Nr. 1, Termin anberaumt. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 21. September 1906.

Prenzlau, den 21. Juli 1906.

(gez.) **Wende**,  
Gerichtsschreiber d. königlichen Amtsgerichts.  
(Dtsh. Reichsanz. Nr. 173 v. 24. Juli 1906.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Verlagswechsel.

Wir bringen hiermit zur gefälligen Kenntnisnahme, dass die bisher im Verlage von **Eduard Koch** in München erschienenen:

#### Übersichten der Weltwissenschaft.

Begründet von

**Dr. F. X. Neumann-Spallart**,

herausgegeben von

**Dr. Franz Ritter von Juraschek**,

Sektionschef der k. k. statistischen Zentralkommission, Universitätsprofessor, Ehrenmitglied der Royal statistical society etc.

in unsern Besitz übergegangen sind. Die Bestände der bisherigen Jahrgänge sowohl als auch die an die frühere Verlagsfirma bereits gerichteten Bestellungen auf die Abteilung II des VII. Bandes haben wir ebenfalls übernommen; wir bleiben bemüht, die folgenden Abteilungen in den möglichst kürzesten Zeiträumen folgen zu lassen.

Brünn, im Juli 1906.

**Friedrich Irrgang.**

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhaberbesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2  $\mathcal{M}$  für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

### Preisherabsetzung und Verlagsveränderung.

Ein Barabschluss in Höhe von 54000 fr. Bücher des Verlages von

#### Louis Vivès in Paris

setzt mich laut Vertrag mit dieser Firma vom 21. Juli 1906 in den Stand, die sämtlichen Verlagswerke dieses altrenommierten katholischen Verlagshauses mit

#### Rabatt von 40—75%

je nach Höhe der Bestellung, zu liefern. Ich mache ganz besonders aufmerksam auf:

#### B. Alberti Magni

Ratisbonensis episcopi, ordinis Praed.

#### — Opera omnia —

38 vol. In-4°.

Ladenpreis 1000 fr., netto 300 fr.

#### Joannis Duns Scoti

Doctoris subtilis, ord. Minorum

#### — Opera omnia —

26 vol. In-4°.

Ladenpreis 800 fr., netto 250 fr.

Sowie auf die Werke der folgenden theologischen Autoren:

Joannis a S. Thoma

Joa. Chrysostomos

Dionys Petavius

S. Bonaventura

Rob. Bellarmini

Joa. de Lugo

Ludov. Thomassini

Gouet, Clypaeus Theologiae Thomisticae

Salmanticensis Cursus theologicus etc. etc.

Sodann erwarb ich die gesamten Vorräte der bisher im Verlage von **Schleicher Frères** in Paris erschienenen:

#### 1. L'Année biologique

Publié sous la direction de

**M. Yves Delages.**

Années I. II. III je 32 fr. ord.

Années IV. V. VI. VII. je 48 fr. ord.

Die Ladenpreise der einzelnen Bände, mit Buchhändlerabatt von 20%, bleiben unverändert, doch liefere ich die 7 Bände zusammen mit 50% **Rabatt**.

Année VIII erschien in anderem Verlage (40 fr. ord.).

Année IX ist unter der Presse.

#### 2. L'Année psychologique

Publié sous la direction de

**M. A. Binet.**

Années I. II sind vergriffen und selten. Vielleicht veranstalte ich einen anastatischen Neudruck später.

Années III. IV. V. VI à 15 fr. ord.

Année VII 18 fr. ord.

Années VIII. IX à 15 fr. ord.

Ohne Veränderung von Ladenpreis und **Rabatt (20%) 50%** bei Abnahme der Bände 3—9 zusammen.

Die Bände X. XI. XII erschienen in anderem Verlage und kosten je 15 fr. ord.

Paris, 25. Juli 1906.

**H. Welter.**

### J. P. Bachem

\* Verlagsbuchhandlung \*  
Köln a/Rh.

Mit dem heutigen Tage habe ich das Verlagsrecht und die Vorräte von

## Venite adoremus

Kommt laßt uns anbeten!

Vollständiges Gebetbuch  
für katholische Christen

von

**Dr. G. S. Fosen**

20.—24. Auflage, 1896

käuflich an die Verlagsbuchhandlung **Duhon & Bercker** in **Revelaer** abgetreten.

Alle Bestellungen bitte ich in Zukunft dieser Firma zu überschreiben.

Köln, 24. Juli 1906.

**J. P. Bachem.**

### Verkaufsanträge.

Der Verlag der Firma **Gustav Schuhr** in Berlin soll im ganzen billig verkauft werden. Interessenten erfahren Näheres durch **Gustav Brauns** in Leipzig.

Ein konkurrenzloses Fachblatt ist, anderer Unternehmungen wegen, billig abzugeben, ebenso wird ein vor kurzem erstmals erschienenenes Fach-Adressbuch, das bis jetzt einen Reingewinn von über 12000  $\mathcal{M}$  abgeworfen hat, preiswert verkauft. Reflektanten erhalten nähere Auskunft unter 2510 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Aus Gesundheitsrücksichten beabsichtige ich meine gutgehende, alte, angefehene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in bedeutender Industriestadt Westfalens, mit einem jährlichen Umsatz von 28000  $\mathcal{M}$ , möglichst rasch zu dem billigen Preis von 13500  $\mathcal{M}$  bei einer Anzahlung von 6—7000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen.

Wert des festen Lagers einschl. Ladeneinrichtung und Inventar 20000  $\mathcal{M}$ .

Nur ernstliche Reflektanten mit dem nötigen Kapital wollen sich unter  $\ddagger$  2531 b. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

**Leihbibliothek**, deutsche, englische u. franz. Werke, ca. 5000 Bände, zu verkaufen.

Angebote mit Preis an **Gust. Brauns**, Buchh., Leipzig, Kreuzstr. 20, erbeten.

### Jugendschriften-Verlag,

bekanntes Unternehmen, in allen Schulen eingeführt, ist preiswert unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Angebote unter 2460 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kleiner, stets gangbarer Verlag verkäuflich. Näh. unter A. 6725 durch **Gaasenstein & Bogler**, A.-G. in Halle a/S.